

# Unterzieh-Bluse nähen

---

25.03.2021 von Simone (<https://blog.bernina.com/de/author/meinlieblingsdings/>)

---

Heute habe ich eine Nähidee aus der Kategorie "schnell geschummelt" für Euch, eine Unterzieh-Bluse.



(<https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/unterziehbluse.jpg>)



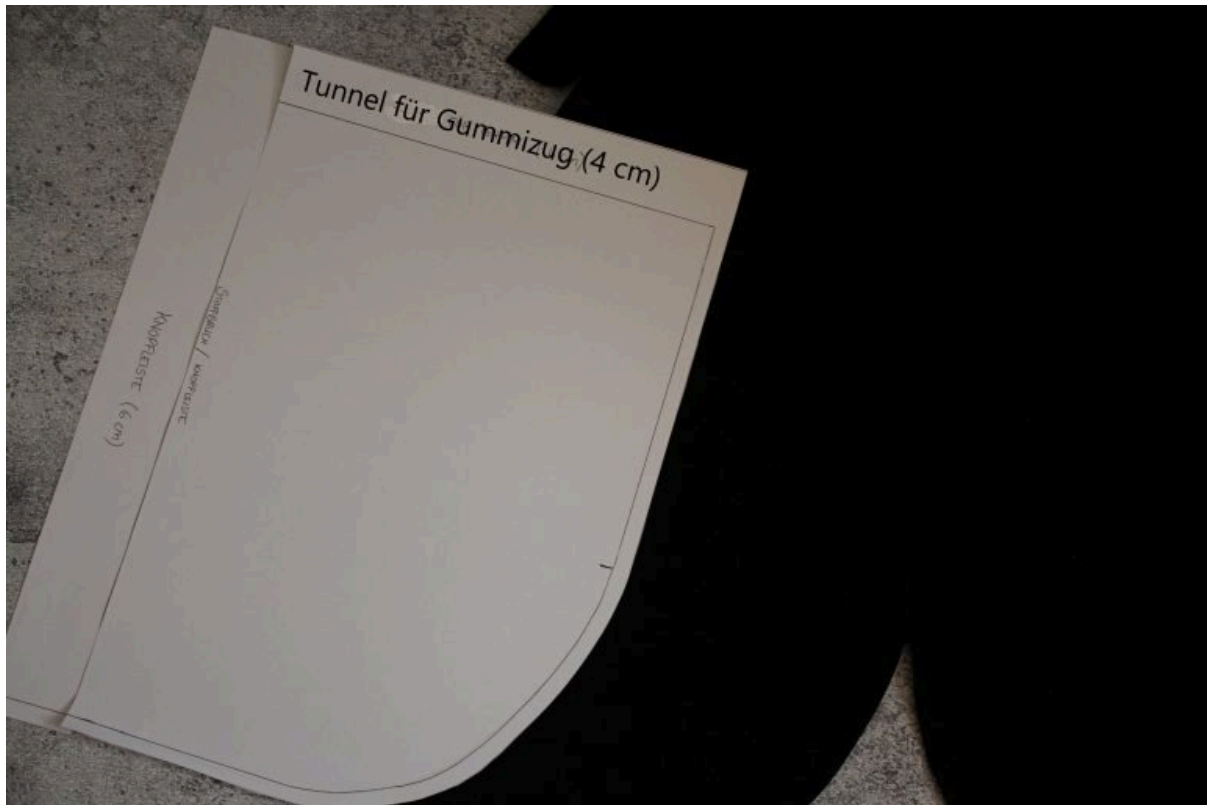
([https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/unterziehbluse\\_3.jpg](https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/unterziehbluse_3.jpg))

Auch wenn ich es optisch noch so schön finde, Blusen unter Pullovern sind für mich einfach schrecklich unbequem. Die Ärmel der Bluse verrutschen schnell und so ist es immer ein "Gezuppel", diese unter dem Pullover am rechten Fleck zu behalten.

Mit meinem geschummelten Blusenunterteil gehört dieses Problem der Vergangenheit an. Bestimmt hat Ihr auch noch das ein oder andere Stück Stoffrest zuhause, das Ihr schnell in ein Blusenunterteil zum drunter ziehen verwandeln könnt. Wie Ihr die Unterzieh-Bluse schnell nachnäht, zeige ich Euch im folgenden Beitrag.

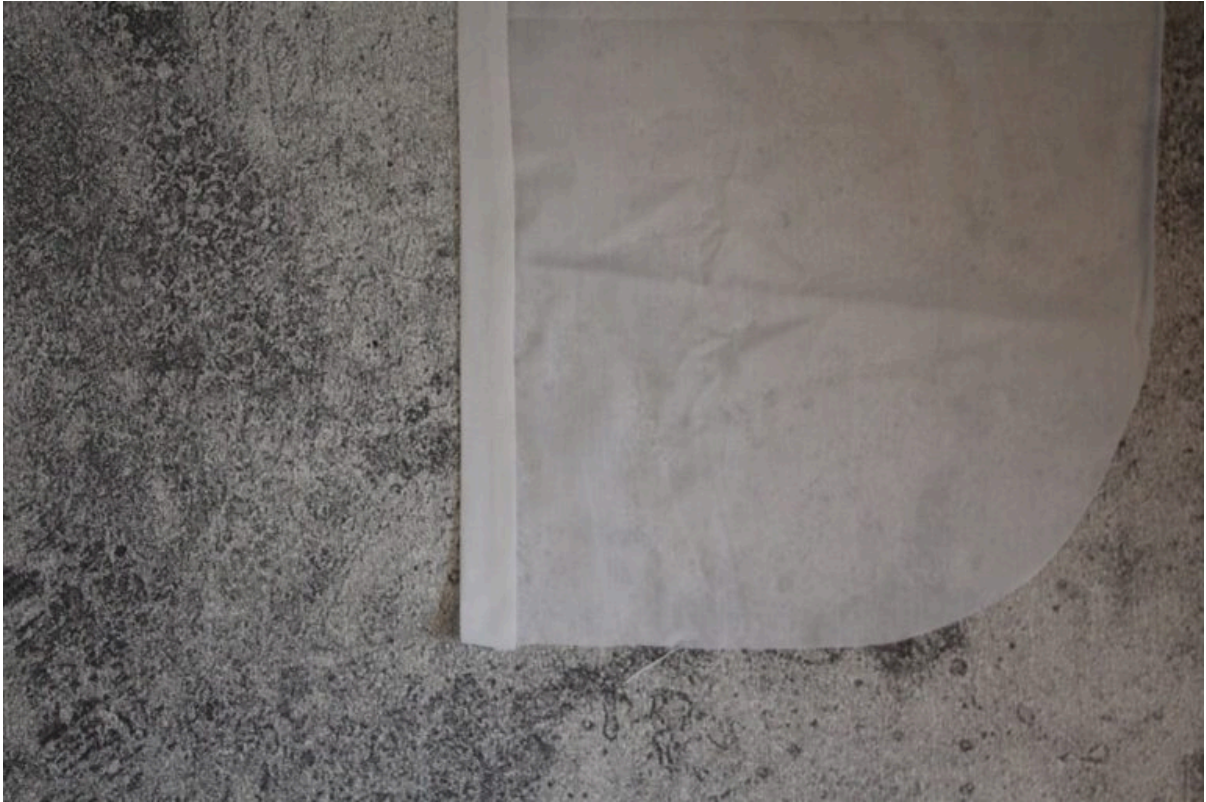
## Unterzieh-Bluse nähen – So gehts:

Am besten nehmt Ihr als Vorlage eine Bluse, die Euch sehr gut passt, und nehmt das Unterteil dieses Schnittes ab. Normalerweise habe ich auch Respekt vor dem Abnehmen von Schnitten, in diesem Fall ist es aber ganz einfach. Da an Blusenunterteilen keinerlei Abnäher oder Ähnliches sitzen, geht es nur um die Form und die Weite.



(<https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/04/Bluse1-scaled.jpg>)

Zuerst näht Ihr an den beiden Vorderteilen die Knopfleiste. Hierfür zuerst ein Zentimeter der vorderen Kante umbügeln und dann drei weitere Zentimeter umbügeln, sodass die Knopfleiste entsteht.



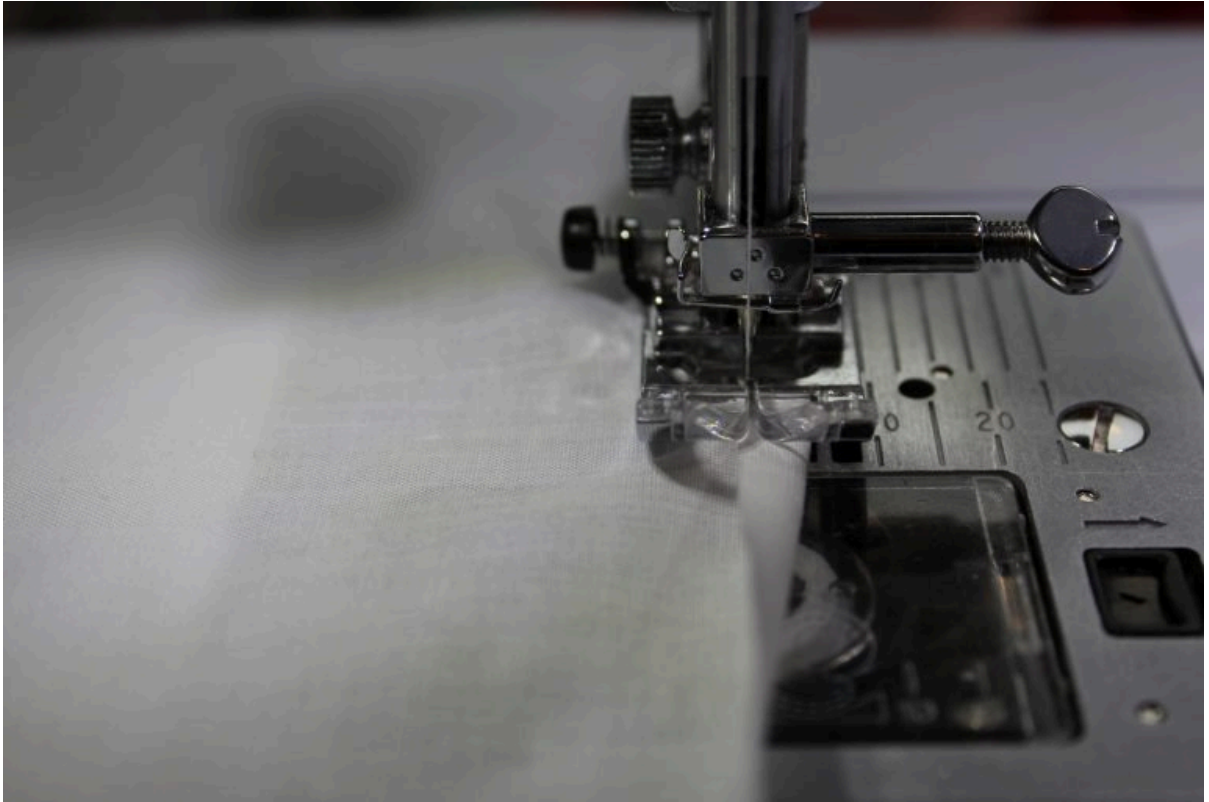
(<https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/04/Bluse2-1-scaled.jpg>)

Die umgebügelte Knopfleiste nun knappkantig absteppen. Hierzu nutze ich gerne den Blindstichfuß.



(<https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/Bluse4-scaled.jpg>)

Anschließend wird die Rundung der unteren Kante genäht. Wenn Ihr keinen Rollsaumfuß besitzt und trotzdem schmal säumen möchtet, könnt Ihr auch folgendermaßen vorgehen. Zuerst schlägt Ihr die Kante knappkantig nach innen und steppt diese fest.



(<https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/Bluse6-scaled.jpg>)

Anschließend die überstehende Nahtzugabe vorsichtig abschneiden.



(<https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/Bluse7-scaled.jpg>)

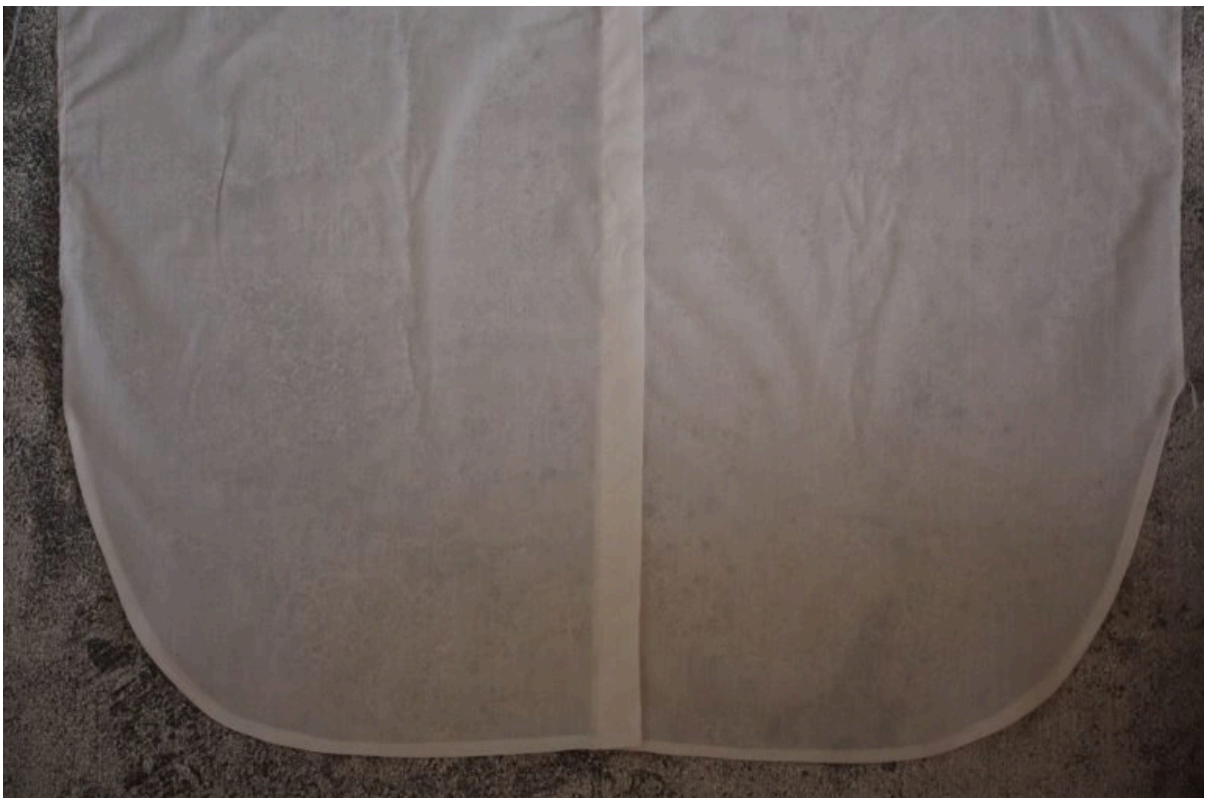
Dann die Naht erneut umschlagen und festnähen.



(<https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/Bluse8-scaled.jpg>)

Beim Hinterteil verarbeitet Ihr die untere Rundung auf die selbe Art und Weise.

Legt nun die Knopfleisten der beiden Vorderteile aufeinander und fixiert diese oben mit ein paar Stiche. Je nach Länge des Blusenunterteils könnt ihr auch noch ein oder mehrere geschummelte Knöpfe auf die Knopfleiste annähen.



(<https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/Bluse9-scaled.jpg>)

Anschließend werden beim Vorder- und Rückteil die geraden Seiten versäubert. Nun könnt ihr das Vorder- und das Rückteil aufeinander legen und die Seitennähte schließen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln nicht vergessen.

Nun müsst ihr nur noch den Tunnelzug an der oberen Kante eurer Bluse nähen und ein Gummiband einziehen. Und fertig ist Euer Schummelunterteil.

Besonders gut gefällt es mir unter Rollkragenpullovern oder auch unter Hoodies.



([https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/unterziehbluse\\_2.jpg](https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2021/03/unterziehbluse_2.jpg))

Na, gefällt Euch mein kleiner Trick, um Eure Wohlfühloutfits in Windeseile aufzuhübschen?

